

Protokoll der Mitgliederversammlung am 24.11.2019

Beginn: 15:34 | Ende: 16:40 | Versammlungsleitung: Gabriel Erben, David Münch
Protokoll: Sara Kramer | Anwesende Mitglieder: 25

Tagesordnung

1. Begrüßung
2. Bericht der Gärtner
3. Stimmen der MitgärtnerInnen
4. Feedback und Austausch
5. Organisations-Struktur und Kerngruppe
6. Ausblick
7. Sonstiges

Anhänge

Auswertung der Feedback-Koordinatensysteme

Organigramm m. Erläuterungen

Jahreskalender 2020

Präsentations-Folien (Bericht der Gärtner u.a., als separate Datei beigelegt)

1. Begrüßung

- Dank an David und Barbara für die Arbeit im Kernteam und das Organisieren des Cafés
- Es wurde ordnungsgemäß eingeladen
- Hinweis auf die Stellwände, an denen Themen der Solawi reflektiert werden können
- Vorstellung der Tagesordnung

2. Bericht der Gärtner

- Humusgehalt im Boden und Biologische Aktivität entwickeln sich positiv
- Ernte war durch Wetter/Schädlinge etwas schwierig
- Die tatsächliche Arbeitszeit der Gärtner lag etwas über dem Soll der 80%-Stellen. Die Überstunden entsprechen in etwa den Bürostunden, welche in Zukunft mehr und mehr auch von MitgärtnerInnen übernommen werden könnten
- Finanzen: Prognose legt nahe, dass wir schwarze Zahlen schreiben zum 30.04.2020, was aber vor allem auch am reduzierten Lohn der Gärtner liegt. Genauere Zahlen gibt es beim nächsten Solawi-Café
- Das Mörnfeld wurde 3 Jahre in Folge bewirtschaftet und braucht jetzt eine Pause. In 2020 werden wir dort demnach nicht anbauen können. Gespräche mit unseren Nachbarn Hubers haben ergeben, dass deren Ackerland auf 11 Jahre an einen anderen Nachbarn verpachtet sind. Unsere Nachbarn waren aber, anders als vor zwei Jahren, sehr offen und bemüht uns zu helfen. Nun steht mit dem pachtenden Nachbarn ein Gespräch an, um zu fragen ob dieser bereit ist, 1 ha an uns abzutreten. Vor Weihnachten soll es dazu Ergebnisse geben.

3. Stimmen der MitgärtnerInnen

- Diese mischen sich mit dem Bericht der Gärtner – die Melonen wurden positiv erwähnt.

4. Feedback und Austausch

- Die Notwendigkeit, Feedback in unserer Solawi einzuholen, wurde dargelegt

- Umgesetzt wurde dies während dem Café über Feedbackzettel, die in Koordinatensysteme eingeordnet werden konnten (wichtig – weniger wichtig / passt voll – passt gar nicht)
- Für die Bereiche Anbau/Gemüse, Gemeinschaft & Kommunikation sowie Mitarbeit & Sonstiges gab es jeweils ein Koordinatensystem (siehe Anhang), in das alle während des Cafés Dinge eintragen konnten
- Zusätzlich gibt es den Postkasten („Süßes und Saures“), in das jederzeit auch anonymes Feedback eingeworfen werden kann (Der wird noch beim Kühlhaus installiert)
- Die Ergebnisse der Koordinatensysteme wurden gemeinsam kurz angeschaut, insgesamt gab es eine positive Grundstimmung in den Rückmeldungen
- Diese Übung ist jedoch nur als methodischer Anfang gedacht, regelmäßig Feedback einzuholen / zu geben und es zu reflektieren. Die Ergebnisse vom Café wandern nun in den Themenspeicher und werden beim nächsten Kerngruppen-Treffen inhaltlich angeschaut
- Aufforderung aus der Kerngruppe: Bitte teilt Feedback und Anregungen mit oder werft sie anonym in den Postkasten
- Wortmeldung dazu: *„In der Vergangenheit wurde Unmut manchmal runter geschluckt und ist dann explodiert... Das sollten wir anders regeln und regelmäßig im Austausch sein.“*

5. Organisations-Struktur und Kerngruppe

- Es gab im Oktober und November Treffen der Kerngruppe
- Intention für die Kerngruppe ist die Organisation der Solawi als Team, Beratung und Austausch zu Themen sowie die Verteilung konkreter Aufgaben
- Die Gruppe ist offen in dem Sinne, dass MitgärtnerInnen jederzeit zu den Treffen kommen können, einfach um dabei zu sein oder auch eigene Kompetenzen anzubieten
- Die Kerngruppe ist noch dabei, sich zu finden in Bezug auf Arbeitsweise, Zuständigkeiten usw. In Zukunft wird sich das möglicherweise zu einer fixeren Struktur entwickeln
- Treffen finden nach Bedarf alle 1-2 Monate statt (nächstes Treffen voraussichtlich 6.1.2020) Schwerpunkt-Thema wird u.a. die Verarbeitung von inhaltlichem Feedback sein
- Um die Struktur der Solawi sichtbar zu machen, wurde auch ein Organigramm gezeichnet mit Aufgabenbereichen und MitgärtnerInnen, die jeweils schon aktiv sind (siehe Anhang)

6. Ausblick

- Es wird wieder eine Umfrage zur Gesamt-Reflexion über das Solawi-Jahr geben (wird vor Weihnachten verschickt)
- Es wurde ein Analog-Dudel zu den Kistentermine um die Feiertage ausprobiert und positiv angenommen. Ergebnis: Tendenz zur Variante Letzte Kiste 2019 am 23.12. mit Inhalt für 14 Tage; erste Kiste 2020 am 6.1. mit Inhalt für 10 Tage; ab 15.1. wieder regulärer Rhythmus
- Am 2.2.2020 ist das nächste Solawi Café mit Mitgliederversammlung
- Am 29.03.2020 ist die Bierrunde für das neue Jahr
- Weitere Solawi-Termine 2020 stehen im Jahreskalender (siehe Anhang)

7. Sonstiges:

- Umweltbildung wird stark gefördert in Bayern – Solawi Bamberg macht's vor und teilt gerne Erfahrungen (<https://bamberg.bund-naturschutz.de/umweltbildung/vom-acker-auf-den-teller/werkstatt-fuer-nachhaltigen-konsum.html>)
- Solawi Dalborn hat ein Konzept für Ackerbildung in Solawis erstellt und stellt es frei zur Verfügung (<https://www.solawi-dalborn.org/ackerbildung/>)

- Ebenso gibt es Unterstützung von einer professionellen Fundraising-Expertin für Solawis (<https://communitysupported.org/crowdfunding-canvas-fur-solawi/>)
- Bitte melden, wenn sich jemand im Bereich Bildung oder Fundraising einbringen möchte!
- Kurzbericht von Gina: Vortrag zum Mitgliederladen in Mühldorf war sehr erfolgreich, erstes Treffen der Initiativgruppe zur weiteren Planung voraussichtlich am 5.12.
- Bei Fotos im Internet: Bitte VOR dem posten IMMER das Einverständnis einholen, wenn Gesichter erkennbar sind. Besonders bei Kindern!

Anhänge

Solawi-Jahreskalender 2020 (Entwurf)

02.02. Solawi-Café / MV Lichtmess = Start ins Jahr!

29.03. Biiterrunde / MV

01.05. Beginn des Wirtschaftsjahres

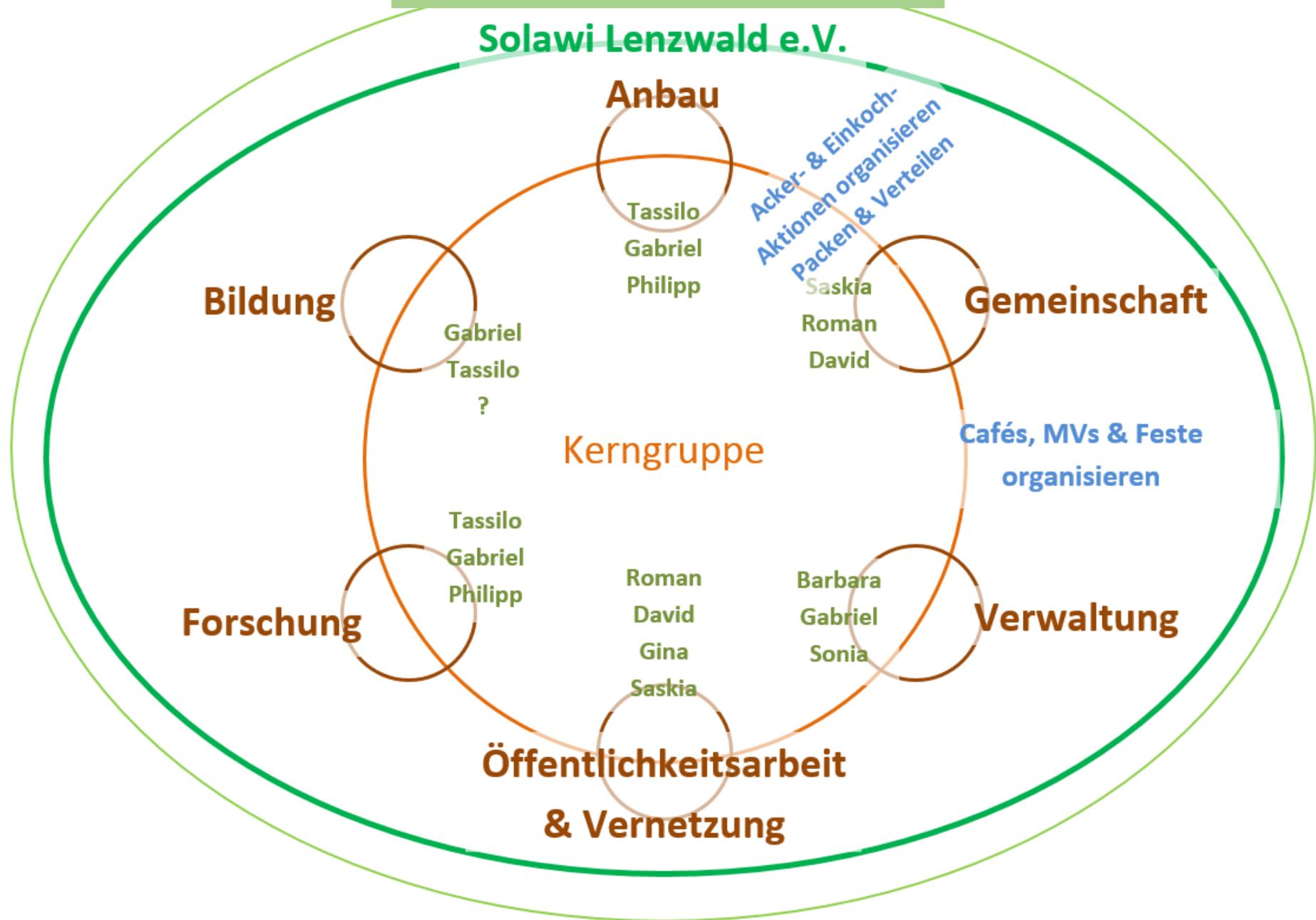
Frühjahrstreffen / MV (Mai/Juni)

Sommerfest (Juli)

Erntedank (/ MV) (Ende September)

Jahresausklang / MV (November)

Organigramm Solawi Lenzwald (Entwurf)



Erläuterungen zum Organigramm (Arbeitsbereiche und Aufgaben)

Anbau

- Ökosystem
- Landzugang
- Wissen
- Arbeitskraft
- Produktionsmittel
- Betriebsentwicklung

Gemeinschaft

- Regelmäßige Treffen, Begegnungen, Austausch organisieren
- Gemeinschaftsbildung und -Pflege
- WIR-Gefühl
- Verbindlichkeit
- Gemeinsame Vision, Ziel, Werte, Vereinbarungen

Verwaltung

- Dokumentation
- Briefverkehr
- Vereins-Formalitäten, Kontakt mit Ämtern, Arbeitgeberpflichten, Versicherungen
- Finanzen (Jahres-Planung, Buchführung, Kontrolle, Fundraising, Darlehensverwaltung)
- Digitale Infrastruktur
- Mitgliederverwaltung

Öffentlichkeitsarbeit & Vernetzung

- Print- & Digital-Medien erstellen (Flyer & Broschüren)
- Material Auslegen & Verteilen
- Pressekontakt
- Mitglieder-Werbung
- Social Media und Webseite beschicken
- Veranstaltungen besuchen und selber anbieten
- Kontakte pflegen und regelmäßig informieren
- Unser Angebot formulieren, daraus Texte, Bilder und Material erstellen
- Vernetzen mit Akteuren des Wandels

Bildung

- (Fort-)Bildung der Gärtner
- Bildungsangebote für Mitgärtner
- Bildungsangebote für Öffentlichkeit

Forschung

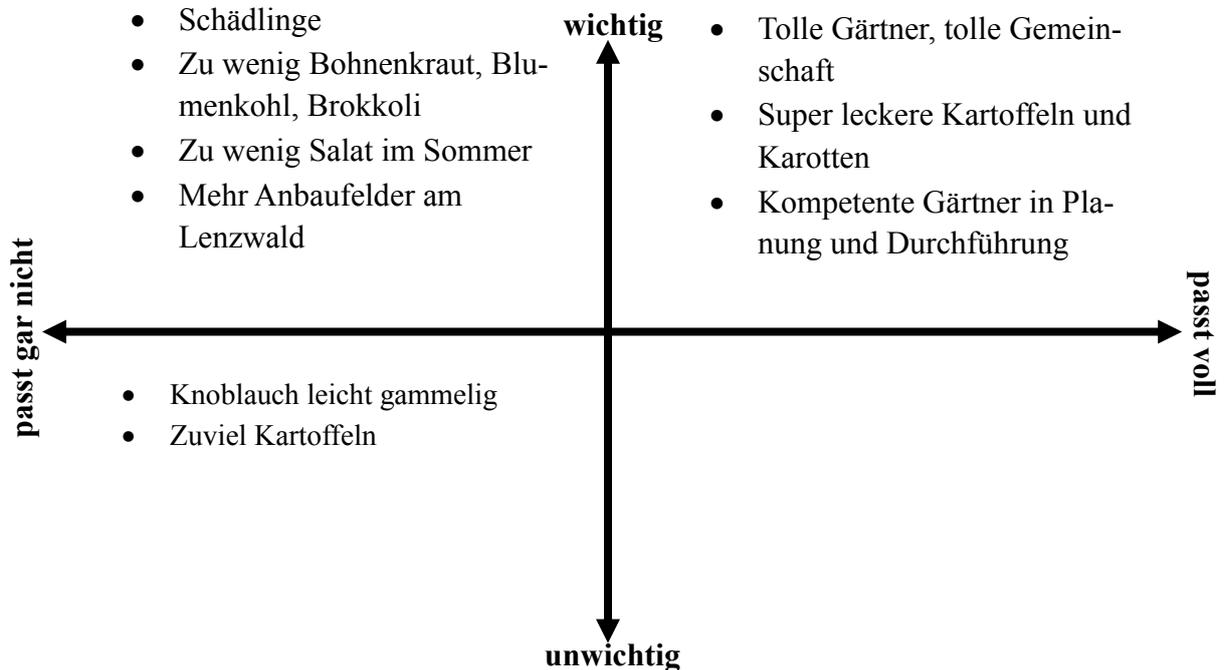
- Forschungsfragen formulieren
- Experimente planen, umsetzen, dokumentieren; Forschungs Kooperationen

Auswertung von Feedback über die Koordinatensysteme

Bereich: Mitarbeit und Sonstiges



Bereich: Anbau und Gemüse



Bereich: Gemeinschaft und Kommunikation

